



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 296
10. Dezember 2021

Der Bürgermeister, der Gemeindevorstand, der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten wünschen allen St. Radegunderinnen und St. Radegundern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2022!

(Foto: Webcam Zimmerei König & Gruber)



„Lichterglanz“ im kleinsten Kreis...

Eigentlich war ja am 1. Adventwochenende auch heuer wieder eine kleine Feier zur Präsentation der Weihnachtsbeleuchtung und der St. Radegunder Krippe geplant. Der kurzfristig verordnete bundesweite

Lockdown vereitelte dann allerdings dieses Vorhaben und so machten sich an diesem 27. November nur unser Gemeindefacharbeiter Kristian Harb mit seiner Lebensgefährtin Corinna und der kleinen Tochter Florentina auf, um das idyllisch verschneite St. Radegund in vorweihnachtlichen Lichterglanz zu tauchen. Die 20 Monate



(Foto: Harb)

alte Florentina half ihrem Papa tatkräftig dabei, unseren Ort zum Adventauftakt zum Leuchten zu bringen und spielte auch mit großer Freude das Weihnachtsengerl in der Krippe.

Krisen als Chance!?



Die Corona-Pandemie hat die Menschen weltweit seit bald zwei Jahren fest im Griff. Bedingt durch diese Gesundheitskrise, haben wir mittlerweile auch mit einer Wirtschafts- und einer veritablen Gesellschaftskrise zu kämpfen. Letztere drückt sich in einer oft zitierten Spaltung aus und zeigt, wie fragil und verletzlich unsere Gesellschaft heute ist. Befeuert werden diese Spannungen teilweise von Medien sowie von unverantwortlichen Politikern und auch die sozialen Medien tragen einen wesentlichen Teil dazu bei, wo Menschen unreflektiert und oftmals in einer Verrohung ihrer Ausdrucksweise ihren persönlichen Frust öffentlich zur Schau tragen. Wenn zudem jahrzehntelange Freundschaften zerbrechen oder diese Spannungen bis in die Familien reichen, dann sollten bei uns allen die Alarmglocken läuten.

Ein großes Maß an Verantwortung hat in dieser Situation die Politik, wobei unsere Bundespolitik in letzter Zeit dahingehend kein gutes Bild abgibt.

Umso wichtiger erscheint es mir, dass wir auf Gemeindeebene, bei allen unterschiedlichen Zugängen und Gesinnungen, den kritisch-konstruktiven Weg auch in Zukunft weitergehen.

Mein herzlicher Dank gilt daher, stellvertretend für die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen, unserer VzbGmⁱⁿ Heidi Taibinger, GK Mag. Günter Lesny sowie GR Mag. Harald Marth, für ihren positiven Einsatz in und für St. Radegund. Danken darf ich auch unserem gesamten Gemeindefachteam, Stellvertretend ALⁱⁿ Mag^a Ilse Pözl-Baldt, für die professionelle und engagierte Arbeit. Ich wünsche allen ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und Erfolgreiches Jahr 2022.

Ihr Bürgermeister
Hannes Kogler

Stellenausschreibung:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht zum ehestmöglichen Dienstantritt eine/n

**MitarbeiterIn für das Bauamt**

mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden (Teilzeit).

Ihre Aufgaben:

- baurechtliche Prüfungen
- Vorschreibung der Abgaben im Bauwesen
- Bearbeitung von Bau-Verfahren
- Führen der Bauakte von der Einreichung bis zur Fertigstellung
- Durchführung von Bauverhandlungen und Bauberatungen

Anforderungen:

- Matura oder abgeschlossene Ausbildung
- Interesse an Bauverfahren
- Motivation

Es handelt sich um eine verantwortungsvolle Aufgabe, bei der Sie Ihre fachlichen sowie kommunikativen Fähigkeiten einbringen können. Neben Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist auch Organisations-talent gefragt.

Die Entlohnung entspricht dem Entlohnungsschema I für Vertragsbedienstete Entlohnungsgruppe b/1. Das Mindestgrundgehalt für diese Position beträgt € 1.083,90 brutto monatlich auf Basis Teilzeitbeschäftigung (20 Stunden) + altersgemäße Einstufung.

Bitte übermitteln Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnahe (Lebenslauf, Nachweise über abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse) per E-Mail an gemeinde@radegund.info Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen unter der Tel. Nr. 03132/2301-12 zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Abfallkalender 2022

Dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten ist der Abfallkalender mit den Terminen für Müllabfuhr und Altstoffübernahmezeiten im ASZ beigelegt. Sollte der Kalender nicht mehr erhalten sein, können Sie Ihr Exemplar auch im Foyer des Gemeindeamtes abholen.

Stellenausschreibung:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht zum ehestmöglichen Dienstantritt eine/n

**GemeindearbeiterIn**

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden; Mindestentlohnung: € 1.926,60 Brutto monatlich (Entlohnungsschema II - Arbeiter, Entlohnungsgruppe 3, Entlohnungsstufe 1) + altersgemäße Einstufung!

Aufgabenstellung:

- Straßendienst (Winterdienst, kleinere Straßensanierungen, Bankette,...)
- Arbeiten im Altstoffsammelzentrum (Sperrmüllsammmlung, Entgegennahme von Problemstoffen ...)
- Parkanlagen (Rasenmähen, Aufstellen & Reparieren von Sitzgelegenheiten...)
- WassermeisterIn/KlärwärterIn

Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern
- das vollendete 18. Lebensjahr
- Führerschein F
- Lehrabschlussprüfung in einem handwerklichen Beruf
- Bereitschaft sich zur/zum WassermeisterIn/KlärwärterIn ausbilden zu lassen
- männliche Bewerber müssen den Zivildienst oder Präsenzdienst abgeleistet haben
- selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
- Kenntnisse im Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten (Motorsäge, Motorsense ...)

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf
- Ausbildungs- u. Verwendungszeugnisse
- Strafregisterauszug (nicht älter als 3 Monate)
- Nachweis über bisherige Tätigkeiten

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde St. Radegund, Hauptstr. 10, 8061 St. Radegund bei Graz, oder per E-Mail an gemeinde@radegund.info

Stellenausschreibung:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht zum ehestmöglichen Dienstantritt eine

**Reinigungskraft (w/m/d) für gemeindeeigene Räumlichkeiten**

mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden (Teilzeit).

Voraussetzungen:

- selbständiges Arbeiten
- Flexibilität
- Arbeitszeit zum Teil selbst einteilbar
- körperliche Eignung
- Führerschein B von Vorteil.

Entlohnung: € 1.360,05 brutto monatlich auf Basis 30 Wochenstunden. Bewerbungsunterlagen per E-Mail an gemeinde@radegund.info Infos unter der Tel. Nr. 03132/2301-12

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Stellenausschreibung:

Die Kinderfreunde Steiermark suchen ein/e Mitarbeiter/in für den

**Früh- & Mittagsdienst in der VS St. Radegund****Dienstzeiten:**

5x pro Woche zwischen 7:05 Uhr und 7:35 Uhr sowie 3x pro Woche (Dienstag bis Donnerstag) zwischen 12:00 und 13:30 Uhr.

Nähere Informationen zu den Aufgaben und Voraussetzungen finden Sie unter www.radegund.info

Entlohnung nach KV SWÖ Stufe 3-5, je nach Qualifikation und Erfahrung (mind. 1.876,80€ bis 2.122,00€ auf Basis Vollzeit = 38 Wochenstunden). Es handelt sich um ein geringfügiges Dienstverhältnis.

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte per Mail mit dem Betreff „Frühbetreuung St. Radegund“ an:

Kinderfreunde Steiermark
Schlossergasse 4/2
8010 Graz

Email: inge.deschmann@kinderfreunde-steiermark.at



Aus dem Notariat

Ab Jänner 2022 finden meine Sprechstunden als Ihre neue Notarin wie gewohnt **an jedem 1. Donnerstag im Monat zwischen 17:00 und 18:30 Uhr** und **NEU an jedem 3. Mittwoch im Monat zwischen 10:00 und 12:00 Uhr** am VORMITTAG im Gemeindeamt St. Radegund statt. Termine werden weiterhin nur nach telefonischer Vereinbarung über das Gemeindeamt (03132 / 23 01-13) vergeben.

Da die Sanierungsarbeiten meiner Kanzlei am Schmiedgraben 1 in Kumberg (siehe dazu die Fotos auf meiner Homepage: www.notarinkumberg.at) voraussichtlich erst Mitte Februar abgeschlossen sein werden, miete ich mich die ersten Wochen des Jahres 2022 im Dachgeschoss des Gemeindeamtes Kumberg ein.

Sollten Sie Unterstützung brauchen oder Fragen haben, kontaktieren Sie mich ab 03.01.2022 gerne auch direkt unter 03132/ 28 4 28 oder office@notarinkumberg.at.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Festtage, viel Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr!

Ihre Notarin Dr. Astrid Leopold

Heckenschnitt

Wir erinnern nochmals eindringlich an die Verpflichtung der Grundbesitzer, Sträucher, Hecken und Baumäste, die über die eigene Grundstücksgrenze auf öffentliche Straßen und Gehwege ragen, entsprechend der Grundgrenze zu schneiden. In den Wintermonaten werden vielfach auch höhere Sträucher durch die Schneelast auf die Straße gedrückt, was die Schneeräumung massiv erschwert!



(Foto: Gemeinde)

Altstoffsammelzentrum St. Radegund bei Graz

Offen unter Einhaltung nachstehender Rahmenbedingungen:



vorsortierter Abfall

Ausschließlich vorsortierte Abfälle anliefern



Nur haushaltsübliche Mengen (eine Kofferraumladung)



FFP2 Maskenpflicht

Generelle FFP2 Maskenpflicht. Bitte eigene FFP2 Maske mitbringen.



Abstand halten

Mindestens 2m Abstand zu anderen Personen halten.

-Jeden 1. Montag im Monat (Mengen bis 1m³: 07:00 - 10:00 Uhr
von **07:00 Uhr bis 12:00 Uhr** Mengen bis 6m³: 10:00 - 12:00 Uhr)

-Jeden 3. Donnerstag im Monat (Mengen bis 1m³: 17:00 - 20:00 Uhr
von **15:00 Uhr bis 20:00 Uhr** Mengen bis 6m³: 15:00 - 17:00 Uhr)





Edierbare Vorlage:
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
A14 Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft
(abfallwirtschaft@stmk.gv.at)
in Zusammenarbeit mit
den steirischen Abfallwirtschaftsverbänden
(sachverband@abfallwirtschaft.steiermark.at)
03.11.2021

Laternenfest in der Kinderkrippe „Piepmatz“

Wieder ein Fest, das wir spontan absagen mussten und nur im kleinen Kreise mit den Kindern feiern konnten - für uns Erwachsene oft schwieriger als für die Kinder selbst. Trotzdem haben wir versucht, für die Kinder ein bestmögliches Laternenfest zu gestalten und nach den Erzählungen der Kinder und der Rückmeldungen der Eltern haben wir das auch geschafft. Zum Abschluss

durften die Kinder ihre Laternen mit dem Licht und einem selbst gebackenen Lebkuchen auch mit nach Hause nehmen und so wurde in einigen Fällen auch dort noch ein kleiner Laternenumzug gemacht.

Manuela Höfler & das Piepmatzteam



(Foto: Piepmatz)

MOBILITÄT SCHAFFT LEBENSFREUDE

Freunde treffen, einkaufen gehen oder spontan zum Friseur fahren: Wer mobil ist, nimmt aktiv am Leben teil. **GUSTmobil** leistet hierzu einen wichtigen Beitrag in unserer Gemeinde und ist besonders für Seniorinnen und Senioren interessant. Wir haben **GUSTmobil** zu den wichtigsten Fakten befragt.

Was genau ist GUSTmobil?

GUSTmobil ist ein Sammeltaxi. Es verkehrt also nach Bedarf und zwischen bestimmten Haltepunkten. In 26 Gemeinden in Graz-Umgebung gibt es inzwischen 1.800 Haltepunkte. Das Netz dieser Haltepunkte ist so engmaschig, dass man sie alle zu Fuß erreichen kann. Im Fall einer eingeschränkten Mobilität ist aber auch eine Hausabholung möglich. Die Haltepunkte verbinden Wohngebiete mit Geschäften, Freizeiteinrichtungen, Arztpraxen, Apotheken oder etwa Bahnhöfen.

Für wen eignet sich GUSTmobil?

Das Sammeltaxi ist für alle gedacht, die ohne eigenes Auto günstig und flexibel unterwegs sein möchten. Das können Seniorinnen und Senioren sein, die zum Hausarzt oder zum Einkaufen fahren, aber auch BerufspendlerInnen oder Jugendliche.

Wie finde ich meine Haltepunkte und wie buche ich eine Fahrt mit GUSTmobil?

Viele rufen ihre Haltepunkte im Internet ab und buchen ihre Fahrt dann direkt am Computer oder am Handy. Man kann aber auch einfach bei **GUSTmobil** anrufen. Sie verraten uns Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihr Fahrtziel. Wir suchen die Haltepunkte für Sie heraus und können gleich eine Fahrt für Sie buchen.

Und was ist der Vorteil gegenüber einem Taxi?

GUSTmobil ist ähnlich flexibel und bequem wie ein Taxi, aber viel günstiger – ideal für den Alltag.

Was kostet meine Fahrt mit GUSTmobil?

Der Preis richtet sich nach der Fahrtstrecke und der Anzahl der Personen. Wenn Sie als Einzelperson eine Strecke bis 3,5 km fahren, kommen Sie auf 3 Euro, bei einer Strecke von 10 km sind es 9 Euro. Fährt mehr als eine Person mit, reduziert sich der Preis pro Person. Den Preis erfahren Sie übrigens gleich bei der Buchung.

Und die Bezahlung?

Wenn Sie an Ihrem Ziel angekommen sind, bezahlen Sie einfach in bar oder per **mobilCard**.

Was ist die mobilCard?

Die **mobilCard** ist unsere kostenlose Mitgliedskarte. Sie ermöglicht eine bargeldlose Bezahlung per Bank- einzug. Wer eine **mobilCard** hat, kann auch Dauer- fahrtaufträge und Hausabholungen buchen – optimal für Seniorinnen und Senioren.

Wie lange im Vorhinein buche ich meine Fahrt?

Idealerweise buchen Sie Ihre Fahrt mindestens eine Stunde vor der gewünschten Abfahrtszeit.

Wann fährt GUSTmobil?

GUSTmobil hat nutzerfreundliche Betriebszeiten. Unter der Woche können Sie Ihre erste Fahrt bereits ab 6 Uhr früh antreten, am Wochenende und an Feiertagen ab 7 Uhr. Freitag und Samstag fahren wir bis 23 Uhr, an allen anderen Tagen bis 20 Uhr.

Distanz	1 Person	2 Pers.	3 Pers.	ab 4 Pers.
bis 3,5 km	€ 3,00	€ 2,00	€ 1,50	€ 1,00
bis 5,5 km	€ 5,00	€ 3,00	€ 2,50	€ 2,00
bis 7,5 km	€ 7,00	€ 4,00	€ 3,50	€ 3,00
bis 10 km	€ 9,00	€ 5,00	€ 4,50	€ 4,00
ab 10 km	€ 1,10/km	€ 0,75/km	€ 0,50/km	€ 0,40/km

Und jetzt NEU: Ab 1. Jänner erhalten alle, die entweder ein **Klimaticket** oder eine Zeitkarte (Monatskarte, Jahreskarte oder Top-Ticket) besitzen im Raum Graz und Umgebung 50% Rabatt auf eine Fahrt für eine Einzelperson. Um den Rabatt zu aktivieren, müssen Interessierte sich eine kostenfreie ISTmobil Kundenkarte holen und das **Klimaticket** bzw. die Jahreskarte in den Kundendaten registrieren. Dann gelten die vergünstigten Fahrpreise bis zum Auslaufen des Tickets. Beachten Sie dabei auch die neue Gemeindeförderung zum Erwerb des **Klimatickets** (siehe Seite 7).

Alle Infos

Tel.: 0123 500 44 11
www.ISTmobil.at

Alttextilien und -Schuhe

Neue Sammelboxen in Graz-Umgebung

Schon bisher erfolgte die Sammlung der Altkleider und Schuhe in vier Gemeinden von Graz-Umgebung durch Carla, einem Beschäftigungsprojekt und der Sachspendendrehscheibe der Caritas Steiermark. Ab Jänner 2022 wird nun Carla im gesamten Bezirk für eine wöchentliche Entleerung der brandneuen weißen Sammelboxen sorgen und die gesammelten Kleiderspenden auch verwerten.

Was passiert mit der Kleidung und den Schuhen aus der Sammelbox bei Carla? Carla betreibt alle Verarbeitungsschritte im Sachspenden-Kreislauf selbst: Vom Entleeren der Container über den Transport, von der Lagerlogistik über die Sortierung bis zum Verkauf. Die Textilien werden in Graz sortiert, überprüft, bewertet und je nach Qualität dem Wiederverwertungskreislauf zugeführt. Beschäftigt sind Menschen, die am Rand des Arbeitsmarktes stehen und somit eine Möglichkeit bekommen, wieder ins reguläre Arbeitsleben zurückzufinden. Abhängig vom Zustand der Sachspenden erfolgt die Weitergabe an Caritas-Einrichtungen oder die Weitergabe an bedürftige Personen über Carla basic Gutscheine, die Auslieferung an die 33 Carla-Shops in der ganzen Steiermark, der Verkauf in den Großhandel oder die fachgerechte Entsorgung.

Wie werden sie verwertet? Carla verwertet einen Großteil der Ware in der Steiermark und trägt somit zu einer regionalen Wertschöpfungskette bei. Bei Textilien und Schuhen liegt der Shop-Anteil bei rund 25%, der Müllanteil bei 15%. Nicht verwertet werden können schadhafte, schmutzige, nasse und unvollständige Sachspenden. Aber nicht für alle Sachspenden gibt es in der Steiermark eine Nachfrage. Diese Waren, die nicht über die Shops verkauft werden können, werden an weitere Händler verkauft und veräußert. Carla hat ein Netz von 120 Abnehmer*innen. Die Händler kommen vorwiegend aus dem osteuropäischen Raum und dem Balkan. In der Regel sind das Familienbetriebe oder Kleinstunternehmen mit einem Secondhandgeschäft oder einem Flohmarkthandel in ihrer Heimat. Klassische Großhändler, welche die bei Carla gekauften Waren an Dritte weiterverkaufen, gibt es nur vier.

Warum sind das Einkaufen und das Spenden gut erhaltener Waren gut für die Umwelt? Der Konsum und das Spenden von gut erhaltener Secondhandware verlängert die Nutzungsdauer und trägt damit zu einer Schonung von Ressourcen bei und hilft Müll zu vermeiden. Bei Textilien reduziert es den Aufwand für Ackerflächen und den Einsatz von Wasser, Pestiziden oder Kunstdünger bei der Neuproduktion, es verringert Transportkosten und den CO₂-Ausstoß.



John Liebming (Carla & Sachspenden / Caritas) und Markus Windisch (AWV GU) (v.l.) (Foto Melbinger)



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Richtige Altkleidersammlung:
Tragbare, saubere Kleidung, Textilien und paarweise gebündelte Schuhe in einen transparenten Sack geben - damit sie auch trocken bleiben - diesen verschließen und in die Sammelbox werfen!

Das gehört in die Sammelbox:

- ⇒ Jegliche saubere und intakte Bekleidung
- ⇒ Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)
- ⇒ Saubere Heimtextilien (Bettwäsche, Vorhänge, Decken, Polster)

Nicht in die Sammelbox gehören:

- ◇ verschmutzte und kaputte Textilien, Kleidung und Schuhe
- ◇ Stofftiere, Geschirr, Bücher etc.
- ◇ Teppiche



Tipp: Wiederverwendung spart Energie und vermeidet Emissionen!

Besuchen Sie beim nächsten Einkauf einen Re-Use-Shop in Ihrer Nähe!



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at
Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU, 2022

Sehr geehrte Gemeinde- bürgerinnen und Gemeindebürger!



Ein Jahr, geprägt von großen Herausforderungen für das Team der mobilen Pflege und Betreuung, neigt sich dem Ende zu. Nicht nur Corona, auch ein anhaltender Personalmangel forderte im vergangenen Jahr unsere Kräfte. Doch dank der Einsatzbereitschaft und des professionellen Handelns unserer MitarbeiterInnen konnten die unterschiedlichen Anforderungen gut gemeistert werden.

Mit 01.01.2022 wird es einen Wechsel im Bereich der Leitung für das Einsatzzentrum Kumberg geben. Aus persönlichen Gründen werde ich mich beruflich verändern. Ich bedanke mich bei unseren KlientInnen und deren Angehörigen für das entge-

gebrachte Vertrauen und bei den Gemeinden für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Die Einsatzleitung wird ab Jänner 2022 von meiner derzeitigen Vertretung, **Frau DGKP Marlies Schoberlechner**, übernommen.



Fotos: beige stellt

Frau Marlies Schoberlechner (Bild oben) ist bereits seit September 2012 in unserem Einsatzzentrum als DGKP tätig, davon 7 Jahre als Vertretung der Einsatzleitung. Sie freut sich schon sehr auf diese neue, herausfordernde und spannende Aufgabe mit

dem Ziel, unseren KlientInnen auch weiterhin die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen. Im Namen des gesamten Pflege- und Betreuungsteams von Kumberg wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Ursula FEIERL, DGKP
und das Team für Pflege
und Betreuung im EZ Kumberg

Wir sind von Montag bis Freitag von 08:00 – 14:00 Uhr unter **0676/87 54 17411** für Sie erreichbar.

- + Diplompflege/ Pflegeassistenz
- + Heimhilfe/ Alltagsbegleitung
- + 24-Stunden Personenbetreuung
- + Besuchs- und Begleitedienst
- + Rufhilfe



Jeder Mensch zählt – im Betreuten Wohnen St. Radegund

Im Betreuten Wohnen St. Radegund haben gemeinsame Aktivitäten und auch das gemeinsame Feiern von Festen einen sehr hohen Stellenwert! Denn jeder einzelne Mensch steht hier im Mittelpunkt, und in Gesellschaft feiert es sich doch am besten. Und so war der 70. Geburtstag von Herrn Rabl eines der großen Highlights für alle Bewohnerinnen und Bewohner. Es war ein Fest der besonderen Art: von der Lebensbaum-

Foto: beige stellt



Segnung über die Wort-Gottes-Feier bis hin zur Musikalischen Zugfahrt durften alle Anwesenden einen wunderschönen Tag mit viel Musik und

Gesang verbringen. Das Programm hierfür hat Herr Rabl selbst gearbeitet und vorbereitet. Sogar Herr Bürgermeister Hannes Kogler beehrte unser Geburtstagskind an seinem Ehrentag.

Ein bewegtes und nach wie vor herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir freuen uns auf die Feste und Feierlichkeiten, die in der kalten Jahreszeit auf uns zukommen! Wir bedanken uns sehr herzlich bei all jenen, die das Betreute Wohnen das ganze Jahr über so tatkräftig unterstützen, und wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Vorweihnachtszeit!



Kontakt:
Betreutes Wohnen St. Radegund
Kurweg 5 & 7, 8061 St. Radegund
Tel.: +43 676 57 77 015
E-Mail: st.radegund@ist-betreutes-wohnen.at

Impfbus in St. Radegund

Foto: Gemeinde



Am 11. November 2021 machte der Impfbus des Landes Steiermark erstmals Station in unserer Gemeinde.

Am **Samstag, dem 15. Jänner 2022** kommt der Impfbus erneut nach St. Radegund; auch diesmal wieder zum Parkplatz der Seilbahn-Talstation. Von **11:00 bis 14:00 Uhr** besteht dort die Möglichkeit, sich ohne Anmeldung mit dem Biontech-Pfizer-Impfstoff gegen COVID-19 impfen zu lassen. **Es werden Erst- und Zweitimpfungen durchgeführt.**



Das Gemeindebudget – eine gemeinsame Herausforderung



Die Erstellung des Gemeindebudgets - fallweise ohne eine Herausforderung - ist unter den durch die Pandemie aktuell gegebenen Umständen umso schwieriger, da nun auch Gemeindecinnahmen ausfallen und zusätzliche Kosten getragen werden müssen. Uns Grünen war es immer wichtig, ein Budget zustande zu bringen, das die notwendigen Investitionen sichert, aber grundsätzlich auch einen sozial und ökologisch nachhaltigen Stempel trägt. In den letzten Jahren wurden daher sowohl die ökologischen Förderungen regelmäßig aktualisiert und ausgebaut – aktuellstes Beispiel die 20% Förderung des Klimatickets ab 1.12.2021 - als auch der Gebührenhaushalt – vor allem bei der Abfallsorgung – fairer gestaltet, was zu deutlichen finanziellen Einsparungen für die Haushalte geführt hat. Auch bei den nun geplanten Investitionen wird ein Hauptaugenmerk auf Klima, Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit gelegt werden (z. B.: Photovoltaik ASZ, Elektromobilität). Um dies finanzieren zu können, sind wir einerseits vielfach auf Förderungen angewiesen - der Beitritt zur Klima- und Energiemodellregion wird uns dabei auch neue Fördermöglichkeiten eröffnen – andererseits unterliegen wir auch der Kontrolle und Genehmigungspflicht durch die Gemeindeaufsicht. Auch wenn uns das Land bereits jetzt Anpassungen im Gebührenhaushalt vorschreibt, werden wir diese nur in unbedingt nötigem Ausmaß vornehmen. Dazu gilt es jedenfalls einen „Investitionsstau“ zu vermeiden, um das Gemeindevermögen zu erhalten. Eine echte Herausforderung, die wir aber (nur) als Team schaffen können! Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr GK Mag. Günther Lesný

Naherholungsgebiet Schöckl



Wenn in den Herbstmonaten der Nebel beim Fenster hereinschaut, wird das Thema Parkplatzsituation rund um den Schöckl wieder aus dem Winterschlaf gerissen. Natürlich trägt der neuerliche Lockdown auch wieder seinen Teil dazu bei, dass Menschen(massen) auf den Schöckl bzw. in die Natur strömen, wenn alle anderen geschlossen hat. Diese Tage, an denen im Tal der Nebel hängt und am Berg die Sonne scheint, hat es schon vor 20 Jahren und noch länger gegeben und auch damals wurde der Schöckl geströmt und zugeparkt. Hierbei handelt es sich jedoch um ca. 20 Tage im Jahr. Schlimmer finde ich, dass diese Situation in den Medien mit Archivbildern aus dem Jahre 2015 publik gemacht wird. Der Schöckl ist nun mal ein Naherholungsgebiet für viele. Bevor man jetzt ein Parksystem (welches sich in zig Jahren nicht mehr rentiert) mit immensen Kosten erschafft, sollte man in erster Linie die Tage erheben, an welchen es besonders extrem ist. In weiterer Folge wäre es von Nutzen, dem Notparkplatz gegenüber der Talstation - wie schon öfters von uns gefordert - eine Ganzjahresnutzung zu erteilen (bis jetzt nur 30 Tage/Jahr Nutzung). Durch eine Vergebühnung der Parkplätze im und um den Ort stärken wir sicher nicht unsere heimische Wirtschaft, sondern bewirken das Gegenteil. Nämlich, dass es sich der eine oder andere überlegt, wo er seine Freizeit verbringen wird. Wir, die SPÖ St. Radegund, sind gegen eine gebührenpflichtige Parkraumbewirtschaftung, welche sehr hohe Investitions- und vor allem laufende Kosten (welche sich, glaube ich, nicht mit den Einnahmen decken werden) mit sich trägt. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und eine guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr!

Ihr GR Reinhard Zimmermann

Einstimmiger Beschluss im Gemeinderat für die Unterstützung des Klimatickets



Bei der jüngsten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, dass die Gemeinde St. Radegund den Ankauf des Klimatickets für die Steiermark und Österreich in allen angebotenen Varianten (inkl. Ermäßigungsticket für Senior:Innen, Jugend, Menschen mit Behinderung, Familienkarten und übertragbare Karten) **ab 01.01.2022 mit 20% des nachgewiesenen Ankaufspreises fördert.**

Mir ist es ein Anliegen, die nachhaltige Mobilität besonders zu unterstützen. Mit dem geförderten Klimaticket leisten auch wir in St. Radegund einen weiteren Beitrag um gemeinsam den Pariser Klimaziele einen Schritt näher zu kommen. Öffentlicher Verkehr ist die klimaschonende Alternative zum motorisierten Individualverkehr.

Das Klimaticket Steiermark macht es möglich, alle Busse, Straßenbahnen und Züge im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark zu einem Fixpreis von € 588,- pro Jahr zu benutzen. Es gibt auch ein um 25% ermäßigtes nicht übertragbares Klima Ticket Steiermark für Senior:Innen ab 65 Jahre, für Menschen mit Behinderung und für alle unter 26 Jahren.

Österreichweit gibt es ebenso die Möglichkeit, klimaschonend unterwegs zu sein. Mit dem Klimaticket Österreich können ein Jahr alle Linienverkehre österreichweit genutzt werden. Das Jahresticket kostet für ganz Österreich € 1.095,- und für unterstützungswürdige Zielgruppen € 821,-.

Von den oben genannten Preisen werden die 20% Förderung noch abgezogen und dann ist es doch für einige von uns eine Überlegung wert vielleicht auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen.

Ausführliche Infos unter www.klimaticket.at bzw. Förderanträge für das Steiermark- bzw. Österrichticket können in der Gemeinde unter meldeamt@radegund.at bei Frau Daniela Lamprecht gestellt werden.

Ihre Vzbgm. Heidemarie Taibinger

Kleinanzeigen:

- ▶ **Hilfe für Hausreinigung** gesucht, Termine nach Vereinbarung. Tel: 0699/10685486
- ▶ **Reinigungshilfe für Haushalt** in Rinnegg ab Jänner 2022 gesucht. Tel: 0664/5833474
- ▶ **Das Rote Kreuz Kumberg sucht Mitarbeiter!** Sie verfügen über eine Ausbildung in den Bereichen der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflege, Pflege(fach)assistenz oder Heimhilfe und Sie haben Interesse an einer interessanten Tätigkeit in einem professionellen Team, dann freuen wir uns sehr über Ihre Bewerbung an helga.schauperl@st.rotekreuz.at

KLEINE ZEITUNG**STEIRER**  **HELFEN STEIRERN****26. St. Radegunder Adventsingen**
zugunsten „Steirer helfen Steirern“**Samstag, 18.12.2021,****Beginn 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Radegund**

Mitwirkende:

Familienmusik Anhofer,
Bläserensemble, Schwestern
Anhofer, Radegunder Dreigesang,
Daniel Kogler, Elfriede Freiinger*Abhaltung unter Einhaltung der Covid-Vorgaben: 2G Nachweis, FFP2, zugewiesene Sitzplätze mit Kontaktdatenregistrierung. Einlass ab 18.30 Uhr.***MUSIKVEREIN**
ST. RADEGUND**NEUJAHRSSPIELEN**DIENSTAG
28.12.2021**STATIONEN IM ORT**

09:00 Uhr Diepoltsberg / Hubert Ableitner
 10:00 Uhr Willersdorf / Tankstelle Möstl
 11:00 Uhr Schöckl / Bgm. Hannes Kogler
 12:00 Uhr Rinnegg / Franz Flagl
 13:00 Uhr Ebersdorf / Jodlbauer
 14:00 Uhr Kickenheim / Franz Hopfer
 15:00 Uhr Lend / Steinmetz Robert Klammler
 16:00 Uhr St. Radegund / Cafe Treffpunkt

Der Musikverein St. Radegund lädt die Bevölkerung herzlich zum neuen Neujahrsspielen ein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch an den einzelnen Stationen.


Graz BORG
Monsberger
Schulführungen
Freitag 14.01.2022, 11⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr**9 Schulformen, Matura und Lehre, da ist für jeden etwas dabei!****Pferde sind dein Leben?**
Schulform Pferdewirtschaft**Du willst IT-Profi werden?**
Schulform InfoTec**Dich interessiert Mediendesign?**
Schulform TecMedia**Du möchtest musikalisch durchstarten?**
Schulform Musical / Instrumental**Du willst Forschung betreiben?**
Schulform Naturwissenschaften**Bildende Kunst, das ist etwas für dich?**
Schulform Bildnerische Erziehung**Du liebst Sport in seiner Vielfalt?**
Schulform Allgemeinsport**Du möchtest deinen Sport intensiv trainieren?**
Schulform Akademiesport**Du möchtest im Spitzensport erfolgreich sein?**
Schulform Leistungssport**Face to Face
bei uns im Haus**Monsbergergasse 16, 8010 Graz, +43 (0)50 248 005, office@borg1.at | <http://www.borg1.at>**Erweiterte Öffnungszeiten im Advent**
in Gundi's Laden

Mo-Do zusätzlich jeweils 16:00-
19:00 Uhr und an den Wochen-
enden wie gehabt:
Fr 09:00-19:00 Uhr
Sa 09:00-17:00 Uhr

**Nächster Halt:
Corona-Impfung**

Der Impfbus kommt zu uns:

Samstag,
15.1.2022
11:00-14:00 Uhr
Parkplatz
Seilbahn-Talstation



Bitte beachten: Es werden Erst- und Zweitimpfungen durchgeführt. Im Bus wird nur der Impfstoff von Pfizer verabreicht. Mehr Infos unter www.impfen-steiermark.at